

# NEUGRUA - AKTUELL

Sonderausgabe Büttenabend 2024 - Heute lesen was morgen in der Zeitung steht

## NEUGRUA TANZT SIRTAKI Show-Feuerwerk beim Büttenabend



Ohne Präsidium, aber mit gewaltig viel Schwung starteten die Neukenrother Narren mit dem traditionellen Büttenabend in die Faschingsaison. Die Geschäftsführerin des Neukenrother Faschings Club (NFC) Ulla Opel bemängelt zu Beginn den Fachkräftemangel, der bis in die Führungsebenen der Narren vorge drungen war. „Neugrua“ tanzte Sirtaki und entfesselte ein vierstündiges Show-Feuerwerk der guten Laune mit Büttenreden, Tänzen und viel Humor.

Hilfs-Conférencier Kerstin Wachter, die Frau für alle Fälle, wagte einen Rückblick aufs vergan-gene Jahr in der Bütt und erklärte das Bermuda-Dreieck an der Bushaltestelle. Gemeinsam mit Theresa Geßlein und der Geschäftsführerin des NFC führte sie auch gekonnt durchs Programm.



Gleich drei Tanzgarden zeigten professionelle Gardetänze auf der kleinen Bühne. Die Minis (Ella Detsch, Theresa Fiedler, Lena Rebhan, Alina und Sophia Scheiblich, Ida Schneider), die ihren Auftritt mit Trainerin Bianca Scheiblich mit sehr großem Eifer einstudiert hatten, begeisterten und amüsierten die Narren. Mit heißen ABBA-Rhythmen legte die mittlere Garde (Lina Bischoff, Kim Dotzauer, Lina Dressel, Amelie Münzel, Anni und Leni Neubauer, Lilli Rebhan, Marie Schneider) ihre gekonnte, von Silvia Rebhan und Stefanie Schmitt einstudierte, Performance aufs Parkett. Die große Garde (Linn Beranek, Alina Hahn, Antonia Renk, Emily und Ester Schirmer, Hannah und Marie Wich) riss das Publikum mit ihrem Gardetanz und dem schwungvollen, griechischen Showtanz mit. Alle drei Garden durften nicht ohne Zugaben von der Bühne.



Lachsalven heimste Horst Hoderlein (Andre Schneider) mit seinen Geschichten aus dem Nähkästchen ein. Er meinte Demokratie sei wie bei einer Kuh: raufwürgen, wiederkäuen und runterschlucken.

Die Reiterstaffel der Pferdesalben (Marco Förster, Paul Martin, Christian Stöcker und Matthias Foidl) zeigte mit ihren Dressurpferden ein humorvolles Vielseitigkeitsreiten in Perfektion. Ma-nager Stefan Schwämmlein moderierte dabei die „Sieger von Athen 2024“ gewitzt.

Joachim Beez hatte als Schlagerfreund eine Laudatio auf den deutschen Schlager dabei, bei der die Narren im Saal die Lieder textsicher weitersangen. Mit seinem Lied „Mei Neugrua Helau“ hatte er auch die Faschingshymne 2024 selbst arrangiert und mit Musiker Mario Schedel, der den Büttenabend musikalisch begleitete, dem Publikum eingeheizt.

80er Jahre Fan Niko Mäusbacher hatte zwar mit seinem italienischen Einzug das Thema verfehlt, aber mit seinen Erfahrungen aus Kinderzeit und Pubertät die Lachmuskeln der Besucher stark strapaziert.

Kein Geringerer als Costa Cordalis (Stefan Schwämmlein) selbst, brachte die Narren zum Abschluss nochmal so richtig in griechische Stimmung. „Neugrua tanzt Sirtaki“ und „Ich trink Ouzo“ sangen die Narren kräftig mit und for-derten Zugabe.



Der Ehrenorden 2024 wurde an Christiane Geiger überreicht, die seit 1982 viele Ämter im NFC innehatte. Prinzessin, Präsidentin, Damenelferrat, Büttenreden und Showauftritte, Gedichte-schreiberin für die Moderation und ständiges Mit-glied im Vorstand des NFC hatten die Auszeichnung begründet.

Technik und weitere Helfer:  
Jürgen Beez, Walter Fleischmann,  
Markus Pollan, Klaus Beranek,  
Hans-Michael Schneider, Markus Wachter,  
Christiane Geiger und Monika Fiedler.



Text und Bilder: Joachim Beez  
Weitere Bilder unter: <https://www.nfc-neukenroth.de/>